

Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Pfarrei Altertheim

Oberaltertheim, Unteraltertheim, Steinbach, Neubrunn und Böttigheim



Oster-Aktionen und
Infos zu den Gottes-
diensten

S. 4

Fotorückblick: Endlich
wieder Konficamp!

S. 18

Impuls: Wie kann ich
mit Kindern über Krieg
reden?

S. 20

April/Mai 2022



IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion:

Evangelisch-Lutherische
Pfarrei Altertheim
Kirchgasse 1
97237 Altertheim

Telefon: 09307 / 294

Fax: 09307 / 990027

pfarramt.oberaltertheim@elkb.de

Verantwortlich i.S.d.P.:

Pfarrerin Astrid Männer

Redaktionsteam:

Astrid Männer, Anna-Lena Hepp

Fotos, Layout:

Christian Männer

Grafiken:

gemeindebrief.de

**Redaktionsschluss für die Ausgabe
Juni/Juli/August 2022 ist der 12. Mai.**

Dieser Gemeindebrief wird an alle Haushalte in Ober-, Unteraltertheim, und Steinbach, sowie an alle Gemeindeglieder in Neubrunn und Böttigheim verteilt und erscheint ab Juni 2022 vierteljährlich.

Titelbild: Friedenswunsch in der Oberaltertheimer Kirche

Linke Seite: Kerstin und Robert mit ihren Bienen.
Mehr dazu auf Seite 10 (Fotos: Robert Hainbuch)

Liebe Gemeindeglieder!

unser Gemeindebrief ist diesmal sehr umfangreich geworden, da uns so viele Themen beschäftigen.

Die Bilder und Informationen aus der Ukraine bestimmen die Nachrichten und oft auch unsere Köpfe und Herzen. Daher laden wir immer Dienstags ein, in unseren Kirchen für den Frieden zu beten. Ihr findet in diesem Heft auch Anregungen, wie wir gut, sinnvoll und unterstützend mit unseren Kindern oder Enkeln über den Krieg reden können.

Die Osterbotschaft, dass Gewalt, Hass und Finsternis nicht das letzte Wort behalten, sondern dass das Leben siegt, die brauchen wir in diesem Jahr vielleicht noch dringender als sonst. Diese Botschaft werden wir auch in diesem Jahr wieder draußen in der wiedererwachenden Natur feiern.

Dass die Natur wieder erwacht, können wir in unseren Gärten schon deutlich

hören, wenn es überall summt und brummt. Wie faszinierend und wichtig Bienen, ja Insekten grundsätzlich sind, erzählen uns Kerstin und Robert. Die zwei Imker aus unserer Gemeinde bringen uns im Portrait zum Staunen.

Auch unsere Konfis kommen zu Wort und schenken Euch Einblicke in unsere Konfifreizeit.

Ich wünsche Euch viel Spaß beim Lesen, Staunen und Entdecken und hoffe, dass die Osterbotschaft unsere Herzen erreicht und froh und zuversichtlich macht.

Bleibt gesund und behütet.

Eure Pfarrerin



Inhalt

Wir feiern Ostern

| | |
|-------------------------------|---|
| Sonderaktionen | 4 |
| Übersicht über die Ostergodis | 6 |

Impulse

| | |
|---------------------------------|----|
| „Hoffnung“ von Anja Demuth | 8 |
| Mit Kindern über Krieg sprechen | 20 |

Aus dem Kindergarten

| | |
|--------------------------|----|
| Kinderschutz in der Kita | 24 |
|--------------------------|----|

Aus der Gemeinde

| | |
|-----------------------------|----|
| Portrait Robert und Kerstin | 10 |
| Rückblick Weltgebetstag | 13 |
| Fotorückblick Konficamp | 16 |

Wir sind für Euch da

| | |
|---------------------------------------|----|
| Gottesdienstplan | 14 |
| Kinderseite | 22 |
| Gruppen und Kreise | 27 |
| Ansprechpartner:innen in der Gemeinde | 28 |

Leckereien für den Osterbrunch

Gemeinsam vorbereiten und backen

Nachdem im letzten Jahr der Backflyer zu Ostern auf reges Interesse stieß, möchten wir in diesem Jahr daran anschließen und einen Workshop anbieten.

Wir möchten mit Silvia Robanus-Eller Süßes und Herzhaftes für den Osterbrunch herstellen. Unter anderem wird es einen Hefenesszopf mit der Küchenmaschine geben. Des Weiteren planen wir den traditionellen Hefehasen zu backen. Kleingebäck darf auch nicht fehlen, das wir aus Quark-Öl-Teig zaubern. Für den herzhaften Gaumen gibt es ein Fladenbrot mit diversen Aufstrichen.

Im Anschluss findet natürlich eine Verkostung unserer selbstgebackenen Köstlichkeiten statt.

Haben wir Dein Interesse geweckt, so melde Dich schnell an, da die Teilnehmerzahl auf 8 Personen pro Termin begrenzt ist.

Folgende Termine stehen zur Auswahl:

Samstag, den 9. April 2022

um 10.00 Uhr (ca. 2,5h)

Mittwoch, den 13. April 2022

um 14.30 Uhr (ca. 2,5h)

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung per Mail an pfarramt.oberaltertheim@elkb.de mit dem Betreff: „Osterbacken“ oder eine telefonische Voranmeldung über das Pfarramt (09307/294). Die Veranstaltung findet unter den derzeit gültigen Hygienebestimmungen statt (3G).

Der Workshop findet im Gemeindehaus in Oberaltertheim statt.

Bitte bringe für den Workshop ein Nudelholz und eine Backschürze mit. Um eine Spende für Material und Aufwand wird gebeten.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Silvia Robanus-Eller & Marina Frank



Ostergarten in Oberaltertheim

Die Ostergeschichte am Gemeindehaus

Wie im vergangenen Jahr wollen wir auch dieses Jahr wieder den Garten des Gemeindehauses in einen Ostergarten verwandeln. In zwölf Stationen erzählen wir die Ostergeschichte aus der Sicht von Maria, genannt Maria Magdalena. Wir wollen alle, groß oder klein, jung oder alt, einladen, über die Kar- und Osterwochen auf dem ein oder anderen Spaziergang am Gemeindehaus in Oberaltertheim vorbeizuschauen und sich überraschen, aufbauen und inspirieren zu lassen.

Günter Auernhammer



Kreuzwege

Auf Jesu Spuren unterwegs

Neben den Abendmahlsgottesdiensten am Karfreitag wird es auch in diesem Jahr in allen drei Ortsteilen von Altertheim wieder den Stationen-Kreuzweg geben. Die verschiedenen Stationen sind vom Karfreitag an eine Woche lang aufgebaut und können einzeln oder gemeinsam mit anderen abgelaufen werden. Startpunkt ist in Ober- und Unteraltertheim in der Kirche. In Steinbach geht es am Betsaal los. Dabei geht es nicht nur um die bekannte biblische Erzählung des Weges Jesu.

Der Weg will dazu einladen, dass jede:r für sich selbst einzelne Aspekte der Karwoche erschließt. Es gibt verschiedene Angebote die zum Nachdenken anregen wollen und zum Weiterdenken einladen.





BESINNLICHES ABENDMAHL

Montag, 11. April

Los geht die Karwoche mit einem Abendmahlsgottesdienst am Montag-nachmittag um 14.00 Uhr. Besonders unsere Senioren und alle anderen, die gern das Abendmahl in der Karwoche miteinander feiern und an den Leidensweg, das Sterben und Auferstehen Jesu denken möchten, sind hier eingeladen.

Wir feiern das Abendmahl mit Abständen in den Bänken und mit Einzelkelchen.

LAGERFEUERANDACHT

Gründonnerstag, 14. April

Nach der Verhaftung Jesu im Garten Gethsemane trafen sich die Jünger abends am Lagerfeuer. Und genauso möchten wir im Steinbruch in Oberaltertheim zusammen kommen und uns am Feuer Gedanken machen: Über Momente im Leben, die manchmal ganz anders laufen, als wir uns das wünschen, über Entscheidungen, die falsch getroffen wurden und nicht rückgängig gemacht werden können.

Was sagt eigentlich Gott dazu?

Bei Stockbrot am Lagerfeuer können wir zusammen sitzen und ins Gespräch kommen. Bitte bringt dazu geeignete Stöcke mit.

BEICHTE UND ABENDMAHL

Karfreitag, 15. April

Bei unseren Gottesdiensten mit Beichte und Heiligem Abendmahl am Karfreitag steht der Tod Jesu im Zentrum, und vielleicht vielmehr noch sein Vertrauen: **„Vater, ich befehle meinen Geist in deine Hände.“**

Bitte bringt Eure 3G Nachweise mit. Es besteht auch im Gemeindehaus die Möglichkeit bis 20 min vor Gottesdienstbeginn einen Selbsttest durchzuführen.

OSTERWACHE

Karsamstag, 20. April

Zum Auftakt der Osterwache der **Landjugend** feiern wir um 21.00 Uhr einen ruhigen, meditativen Gottesdienst mit den Bildern des Jugendkruzweges.

Wir erinnern uns an den Leidensweg Jesu und suchen Verbindungen zu unserem Leben. Das Motto lautet in diesem Jahr: geTAPEd. verbunden – gestützt – geheilt. Alle Generationen sind herzlich eingeladen.



FESTGOTTESDIENSTE

Ostersonntag 17. April

Wenn das Wetter in Steinbach passt feiern wir den feierlichen Abendmahlsgottesdienst im schönen Rosengarten (Foto), sonst im Betsaal (3G).

Die Osterfestgottesdienste in Ober- und Unteraltertheim feiern wir auch in diesem Jahr wieder in den Friedhöfen. Nur bei Regen weichen wir in die Kirche aus. Dann bitte den 3G-Nachweis nicht vergessen!

FAMILIENGOTTESDIENST

Ostermontag, 18. April

Am Ostermontag freuen wir uns wieder Euch zu unserem Familien-Oster-Highlight einladen zu können: Familiengottesdienst mit Ostereiersuche an der frischen Luft.

Gemeinsam wollen wir uns mit den Emmausjüngern auf den Weg machen. Wir treffen uns am Ostermontag um 10.00 Uhr vor der Kirche in Unteraltertheim

Bitte bringt pro Familie einen eigenen Stift und für jedes Kind ein leeres Osternest/-körnchen mit.

Der Gottesdienst findet unter den aktuellen Coronaauflagen statt. Bitte achtet auf Abstand und bringt gegebenenfalls eine Maske mit.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Familiengottesdienstteam



Der Engel sprach zu den Frauen: „Fürchtet euch nicht!
 Ich weiß, ihr sucht Jesus den Gekreuzigten.
 Er ist nicht hier; er ist aufgeweckt worden, wie er gesagt hat.“
 Matth 28, 5+6

„Erschreckt doch nicht! Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten, sucht ihr?
 Er ist auferstanden, er ist nicht hier.
 Siehe, hier ist die Stätte, wo er gelegen hatte.“ Markus 16,6

„Was sucht ihr den Lebendigen bei den Toten?
 Er ist nicht hier, er ist auferstanden!“ Lukas 24,5+6

„Sie haben den Herrn aus dem Grabe weggenommen, und wir wissen nicht,
 wohin sie ihn gebracht haben.“ Johannes 20,2

Happy End!

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus,
 der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen
Hoffnung durch die Auferstehung Jesus Christi von den Toten.“ 1. Petrus 1: -3

Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln! Warum?

Weil Ostern **Hoffnung** macht.

Unsere **Hoffnung** trägt einen Namen: Jesus Christus.

Der feste Grund unserer **Hoffnung** ist die gute Nachricht,
 dass Jesus von den Toten auferstanden ist.

Jesus hat den Tod besiegt, er ist auferstanden und hat uns damit
Hoffnung auf ewiges Leben gegeben.

Hoffnung - Vertrauen in die Zukunft,
 positive Erwartung die jemand in jemanden, in etwas, setzt.

Hoffnung gibt Kraft, Mut und Durchhaltevermögen

Hoffnung - das ist etwas, das ein Mensch braucht, um glücklich leben zu können.
 Es ist eine positive Erwartung an das Leben, das es lebenswert und gut macht.

Wer dieser Botschaft vertrauen kann, darf **Hoffnung** haben.

Die **Hoffnung**, so zerbrechlich sie mitunter scheint, kann Kraft geben für eine Liebe, die Berge versetzen kann. Ich wünsche mir und dir, dass Gott uns dazu seinen liebenden lebensbejahenden Segen schenkt.

Wer das weiß, wer Ostern kennt, der kann wirklich nicht verzweifeln.

Stattdessen stimmt ein in ein **Halleluja**.

Und das nicht nur an Ostern, sondern auch darüber hinaus, denn auch wenn es in dieser schweren Zeit viel Dunkelheit, Angst und Leid gibt, will Gott uns Hoffnung schenken die zeigt:

Das Leben siegt!

Lasst uns das **Halleluja** weitergeben, indem wir Menschen mit Liebe begegnen, unsere Hilfe anbieten, das Licht weitergeben und die **Hoffnung** nicht verlieren.

Frohe, gesegnete Ostern –
der Herr ist auferstanden –
er ist wahrhaftig auferstanden

HALLELUJA

Text und Fotos :
Anja Demuth





Fotos: Robert Hainbuch

Bienen sind in den letzten Jahren ein bisschen im Trend, oder? Bienenbücher, Filme – Robert, wie kamst du auf die Idee mit dem Imkern anzufangen?

Ich bin durch meinen Vater auf die Bienen gekommen. Ich suchte ein Hobby zum Ausgleich. Mein Vater ist seit 10 Jahren Imker und die Bienen haben mich fasziniert. Auf der einen Seite ist die Imkerei wirklich komplex, interessant und man muss viel wissen. Auf der anderen Seite muss man mit viel Ruhe an den Stock hingehen, also ein Hobby zur Entschleunigung.

Und wie geht das dann los?

Im ersten Jahr waren wir ganz aufgeregt, dann haben wir festgestellt, dass die Bienen genau wissen was sie tun. Mit 2 Völkern haben wir angefangen. Am Anfang muss man erst mal ein bisschen was investieren. Man braucht Bienenkästen, ein Volk, eine Honig-

schleuder, verschiedene Dinge zum Honigernten, Rähmchen, einen Bienenanzug... Inzwischen haben wir 5 Völker in 5 Kästen.

5 Völker, was heißt das denn?

Ein Volk, das können im Sommer – dann ist das Volk am größten – so 40.000-50.000 Bienen sein.

Sag mal, Kerstin, 40.000-50.000 Tiere in einem Kasten. Wie kann da das Zusammenleben funktionieren? Das kann man sich ja kaum vorstellen.

In einem Bienenvolk ist genau geregelt, wer was tut. Und das geht nach Alter. Eine Sommerbiene wird nur 35-40 Tage alt. Nach dem Schlüpfen ist die Arbeitsbiene in den ersten beiden Tagen als Zellputzerin tätig. Danach ist sie bis zum 12. Lebenstag als Ammenbiene tätig und kümmert sich um die Larven. Danach arbeitet sie als Lageristin und

Baubiene. Ab dem 18. Lebenstag wagt sie sich näher an den Ausgang des Stockes heran und ist als Wächterbiene tätig. Erst wenn die Bienen „älter“ sind, fliegen sie nach draußen und sind bis zum Ende ihres Lebens als Sammelbiene tätig. Am Ende sterben sie dann draußen und kehren nicht mehr in den Stock zurück.

Wenn man da ein bisschen genauer hinschaut, dann kann man nur noch staunen, wie wunderbar das alles geschaffen ist und funktioniert. „Wenn die Bienen verschwinden, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben; keine Bienen mehr, keine Pflanzen, keine Tiere, keine Menschen mehr“, soll Albert Einstein gesagt haben.

Ja, ein Bienenvolk kann am Tag um die 200.000 Blüten bestäuben. Die Bienen



sind also unglaublich wichtig, für die Landwirtschaft, die Gärtner, die Obstbäume, für so vieles was blüht. Aber nicht nur die Bienen von uns Imkern sind für die Bestäubung der Pflanzen von großer Bedeutung.

Auch andere Insekten wie z.B. Hummeln, Wildbienen, Schmetterlinge haben einen hohen Anteil daran, dass alles schön blüht. Diese kleinen Lebewesen, die für unser Ökosystem so wichtig sind, gilt es zu schützen.

Was können wir tun?

Keine Steingärten! Insektenfreundliche Gestaltung unserer Gärten, d.h. Pflanzen mit unterschiedlichen Blühzeitpunkten, artenreiche Wiesen statt kurz geschnittenem Rasen, Verzicht auf bienengefährlichen Pflanzenschutz, ...

Imkerverein Altertheim e.V.

Wenn Euch mal ein Schwarm zufliegt, Ihr noch Fragen habt oder Ihr auch gern mit dem Imkern anfangen würdet, dann meldet Euch unbedingt beim:

imkerverein-altertheim@t-online.de

Der Imkerverein trifft sich 1x im Monat zum Imkerstammtisch, berät und unterstützt. Er ist einer der ältesten Vereine in unserem Dorf und wurde schon 1878 in Oberaltertheim gegründet. Er besteht aktuell aus 17 aktiven Imkern aus der Region und freut sich über neue Mitglieder. Besonders auch über weibliche, denn die sind noch deutlich in der Unterzahl. 🍯

Habt Ihr noch ein paar Bienen-Infos zum Staunen?

Eine Arbeitsbiene produziert in ihrem Leben durchschnittlich einen Teelöffel Honig und legt dafür ca. 800 Flugkilometer zurück. Wenn wir das wissen, können wir den Honig vielleicht noch ein bisschen mehr schätzen. Für ein Glas Honig fliegt ein Bienenvolk unglaubliche Strecken, sie kämen 1,5 bis 2 Mal um die Erde. Eine Bienenkönigin kann am Tag bis zu 2.000 Eier legen. Wäre die Bienenkönigin eine Frau, würde sie, übertragen auf ihr Körpergewicht, ihr Leben lang jeden Tag 20 Säuglinge gebären.



Auch unsere Kindergartenkinder beschäftigen sich aktuell mit dem Thema Natur und speziell mit wunderschönen wachsenden Blumen. Vielleicht wäre das ja auch eine Idee für Euch? **Samenbombenrezept** – oder matschen für die Natur :-)

- Zutaten:
- 6 Teile Blumenerde
 - 3 Teile Tonerde (oder Katzenstreu, gemörsert)
 - 2 Teile Blumensamen
 - Ein bisschen Wasser nach Bedarf.

Zubereitung:

- > Trockene Zutaten in einer (alten) Schüssel mischen.
- > Das Wasser hinzugeben und zu ca. 2cm großen Kugeln formen.
- > Trocknen lassen... FERTIG!

Für Künstler: Anstelle von Kugeln können natürlich auch Figuren z.B. mit Hilfe von Silikonformen hergestellt werden.

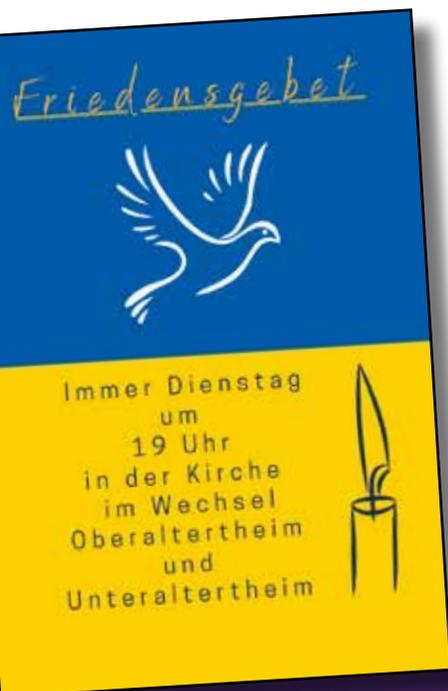
Foto: PermaCultured via flickr

Zukunftsplan – Hoffnung

Weltgebetstag der Frauen 2022

Der WGT, diesmal aus unserem europäischen Nachbarland Großbritannien, hat viele Menschen auf der ganzen Welt zum Beten, Singen und Musizieren eingeladen. Dieses Jahr hat unser Team den WGT wieder sehr stimmungsvoll zu einem besonderen Gottesdiensteserlebnis werden lassen. Mit dem Bewusstsein für die Schönheit von GOTTES SCHÖPFUNG und auch für die Herausforderungen denen wir Menschen uns täglich stellen, entließ uns das Vorbereitungsteam in den Abend.

Wir danken dem Team von Herzen und freuen uns auf das nächste Jahr, vielleicht ist dann auch wieder ein gemeinsames Essen erlaubt?! AH



Plakat und Fotos: Jasmin Lörner

GOTTESDIENSTE IM APRIL

SO. 03.04.

JUDIKA

Gottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim – Goldene Konfirmation

SO. 10.04.

PALMSONNTAG

Gottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim – Diamante Konfirmation

MO. 11.04.



Abendmahlsgottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

14.00 Uhr Oberaltertheim

DO. 14.04.

GRÜNDONNERSTAG

Andacht

Pfarrerin Astrid Männer + Team

19.30 Uhr Steinbruch Oberaltertheim

FR. 15.04.

KARFREITAG



Beicht- und Abendmahlsgottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim

SA. 16.04.

KARSAMSTAG

Andacht Osterwache

Pfarrerin Astrid Männer

21.00 Uhr Oberaltertheim

Monatspruch
APRIL
2022

Maria von
Magdala kam
zu den Jüngern und
verkündete ihnen:
**Ich habe den
Herrn gesehen.**
Und sie berichtete,
was er ihr gesagt hatte.

JOHANNES 20,18

GOTTESDIENSTE IM APRIL/MAI

SO. 17.04.

OSTERSONNTAG

**Abendmahlsgottesdienst**

Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Steinbach**Gottesdienst**

Lektorin Kerstin Franke-Lissok

09.15 Uhr Friedhof Oberaltertheim**10.30 Uhr** Friedhof Unteraltertheim

(bei Regen finden beide Gottesdienste unter 3G-Regel in den Kirchen statt)



MO. 18.04.

OSTERMONTAG

Familiengottesdienst mit anschließender Ostereiersuche

Pfarrerin Astrid Männern + Team

10.00 Uhr Unteraltertheim vor der Kirche

SO. 24.04.

QUASIMODOGENITI

Gottesdienst

Lektor Herbert Schmitt

10.00 Uhr Eisingen

SO. 01.05.

MISERIKORDIAS DOMINI

Gottesdienst

Prädikant Uwe Korn

09.15 Uhr Oberaltertheim**10.30 Uhr** Unteraltertheim

SO. 08.05.

JUBILATE

Gottesdienst

Lektorin Kerstin Franke-Lissok

09.15 Uhr Oberaltertheim**10.30 Uhr** Steinbach

GOTTESDIENSTE IM MAI

SO. 15.05.

KANTATE

Gottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim

SO. 22.05.

ROGATE

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Konfis + Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim

DO. 26.05.

CHRISTI HIMMELFAHRT

Gottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

10.00 Uhr Rosengarten Steinbach

SO. 29.05.

EXAUDI

Gottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer + Team

18.30 Uhr Unteraltertheim

SA. 04.06.



Beichtgottesdienst zur Konfirmation

Pfarrerin Astrid Männer

18.00 Uhr Unteraltertheim

05./06.06.

PFINGSTEN

Konfirmation

Pfarrerin Astrid Männer

Pfingstsonntag 10.00 Uhr Oberaltertheim

Pfingstmontag 10.00 Uhr Unteraltertheim

KONFIRMATION

Bald ist es so weit! Am Pfingstsonntag und Pfingstmontag werden in unserer Pfarrei folgende Jugendliche konfirmiert:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir die persönlichen Daten im Internet nicht veröffentlichen.

Sie finden sie in der gedruckten Version des Gemeindebriefs.



Infos für die neuen Konfirmanden (2022/23)

Am 14. Mai starten wir mit dem **1. Konfitag für unsere neuen Konfis**, also für die Jugendlichen, die 2023 konfirmiert werden möchten. An diesem Tag geht es darum, sich gegenseitig kennen zu lernen, zu erfahren, was so auf einen zukommt und was zum Konfikurs alles dazugehört und am Ende dieses Tages eine eigene Kerze für die Konfizeit zu gestalten.

Der Abend zur Anmeldung der Jugendlichen findet am 27.4. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Unteraltertheim statt.

Zu diesem Abend laden wir den zukünftigen Konfirmanden / die zukünftige Konfirmandin mit einem Elternteil ein.

Konficamp vom 10.-13. März in Münchsteinach



„Unsere Konfifreizeit war eine sehr schöne Zeit in der man viele neue Freunde kennengelernt und alte Freunde wieder getroffen hat. Wir hatten eine tolle Gemeinschaft mit einem super Zusammenhalt und vielen schönen Erlebnissen. Wir haben viele coole Spiele gespielt und interessante Dinge gelernt. Wir hatten schönes Wetter und viel Spaß, also im Großen und Ganzen war es ein tolle Zeit.“ Larissa



„Das Konficamp fand ich insgesamt gut, am besten fand ich die Workshops.“
Jonas



„Das Beste an der Konfizeit war, dass ich alte Freunde aus der Grundschule getroffen habe, mit denen ich jetzt wieder Kontakt habe.“ Erik



„Ich fand die Show vom Zauberer am ersten Abend abwechslungsreich und spannend, dadurch, dass er die Zaubertricks mit Lebenssituationen und dem Glauben verglichen hat. Mir hat der Trick am besten gefallen, bei dem er einen ganzen Luftballon gegessen und später wieder aus dem Mund gezogen hat, da ich nicht wusste, wo der Luftballon in der Zeit war.“ Lennart



„Cool fand ich das Geländespiel im Wald, bei dem es um Strategie und Teamwork ging. Außerdem waren alle sehr nett und die Themen Gemeinschaft und die Jünger waren sehr interessant.“ Lennard

„Das Konfi-Camp an sich war richtig schön. Es gab aber zwei Aktionen, die ich beide am besten fand. Zum einen der Lagerfeuerabend mit der Werwolf-Runde und zum anderen der Spieleabend, wo man sich aussuchen konnte, was man macht.“ Luisa



Krieg in der Ukraine

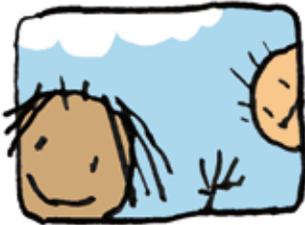
Wie können wir mit Kindern darüber sprechen?

Kinder sind wissbegierig

Informationen, die wir geben, sollten klar, verständlich und passend zum Alter der Kinder sein, z.B. die Kindernachrichten Logo. Wenn ich etwas nicht weiß, kann ich sagen: „Das muss ich nachgucken, ich weiß es auch nicht.“

Schutz vor der furchtbaren Realität

Wenn ein Kindergarten- oder Krippenkind von dem, was gerade passiert, nichts mitbekommt, dann werde ich es auch nicht damit konfrontieren. Aber auch Drei- oder Vierjährige bekommen mit, dass Erwachsene oder andere



Doppelte Dimension der Fragen – sachlich und emotional

Gerade wenn Kinder nach dem Krieg fragen, geht es nicht nur um sachliche Informationen. Vor allem sollten wir aufmerksam sein für die emotionale Botschaft, die in und hinter der Frage eines Kindes steckt. Wenn ein Kind mich direkt fragt: „Hast du Angst jetzt?“ Würde ich sagen. „Ja, ich mache mir große Sorgen. Ich hoffe sehr, dass dieser schlimme Krieg bald aufhört. Es ist gut, dass viele Länder jetzt zusammenhalten. Alle diese Länder wollen den Krieg nicht und versuchen ihn zu stoppen.“ Ich verleugne nicht meine Angst. Aber ich lasse der Angst nicht das letzte Wort.

Kinder über „Krieg“ reden und wollen Informationen. Die Antworten: „Das ist ganz weit weg. Da brauchst du keine Angst davor zu haben.“ Oder gar „Das verstehst du noch nicht“, helfen ihnen nicht weiter. Denn Kinder spüren unsere eigene Sorge und auch die Sorge „die in der Luft liegt“. Wichtig ist, Kinder spüren selbst ganz gut, was sie wissen wollen. Daran kann ich andocken und brauche nicht zu Erklärungen auszuholen, die vielleicht richtig sind, die das Kind aber gerade gar nicht einfordert und braucht.



Feindbildern entgegen wirken

Es ist wichtig im Gespräch ganz klar die Regierung eines Landes und die Menschen, die in diesem Land leben oder aus diesem Land kommen, auseinanderzuhalten. Sätze wie „Die Russen sind schuld“ sind fatal. Ich kann erklären: „In Russland ist ein Präsident an der Macht, der diesen Krieg angefangen hat und will. Er will sein Land größer machen. In Russland gibt es viele Menschen, die diesen Krieg nicht wollen.“ Diese Unterscheidung verstehen bereits die ganz Kleinen.

Kinder jetzt stärken

In Zeiten, in denen wir uns Sorgen machen, kann es helfen ein Licht anzuzünden. Eine Friedenskerze, vielleicht selbstgestaltet, die uns Mut macht. Wir zünden die Kerze an – wir schauen ins Licht – wir denken an die Menschen in der Ukraine – wir beten gemeinsam.

*Du, unser Gott,
wir denken an die Menschen,
bei denen Krieg ist.
Wir denken an die Menschen
in der Ukraine und auch in Russland.
Wir bitten dich für die Kinder
und ihre Eltern,
für Alte und Junge
für alle, die jetzt Angst haben.
Wir bitten dich für die vielen Menschen,
die jetzt aus ihrem Land fliehen.
Sie alle brauchen Hilfe.
Du, unser Gott,
Du willst, dass Frieden ist
Schenk uns deine Friedenskraft.
Amen.*

JA, wir können den Leuten in der Ukraine helfen, z. B. mit Spenden:
<https://www.diakoniekatastrophenhilfe.de/spende/ukraine>



Oder mit positiven Gedanken und Friedenswünschen und -gebeten bei einem Friedensgebet in den Kirchen in Altertheim, immer dienstags um 19.00 im Wechsel zwischen Ober- und Unteraltertheim: 5.4. UA, 12.4. OA, ...

*Dieser Text entstand in Anlehnung an einen Artikel von Susanne HaeBler, Pfarrerin für Kindergottesdienst, Referentin im Amt für Gemeindedienst.
Den ganzen Artikel findet ihr hier:*





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Petrus findet neuen Mut

Es ist passiert, was Jesus gesagt hat: Er ist am Kreuz gestorben. Die Jünger sind mutlos. Besonders Petrus. Er geht zurück in sein Fischerdorf. Eines Tages, als er seine Netze auslegt, erscheint ihm Jesus und spricht: „Liebst du mich?“

– Dann geh und Sorge für die, die mich lieben! Werde mein Nachfolger!“

Jesus spricht ihm Mut zu! Wie schön, dass Jesus mir so viel zutraut, denkt Petrus. Er packt seine Sachen und geht zurück nach Jerusalem zu den anderen Jüngern. Und mit aller Zuversicht sagt er zu ihnen: „Jetzt geht es trotzdem weiter!“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 1, 22-24



Der Kinder-Knoten

Mindestens sechs Kinder stehen im Kreis. Jeder greift blind zwei Hände der anderen Kinder. Wenn jede Hand eine andere hält, öffnet ihr die Augen. Nun versucht, euch zu entwirren. Dabei dürft ihr euch aber nicht loslassen! Ihr könnt untendurch schlüpfen oder über die Hände steigen. Nach einigem Herumtornen löst sich der Knoten vielleicht zu einem Kreis auf.



Diese farbenfrohen Wasserbewohner haben alle einen Doppelgänger, bis auf einen! Findest du den einsamen Schwimmer?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Aufzucht: Der gelbige Kugelfisch mit dem orangen Maul im rechten Maul im rechten Viertel des Schwanzes



Ihr wollt mehr – Ihr bekommt mehr!

Der nächste Kindergottesdienst ist im Mai

Das KiGo-Team hat Verstärkung bekommen. Wir sind ein bunter Haufen von Mädchen und Frauen, die mit euch gemeinsam singen, basteln, frühstücken und den Erzählungen aus der Bibel auf den Grund gehen wollen. Eventuell erhalten wir auch noch männliche Verstärkung? Wer weiß? 😊

Fest steht jedoch der nächste Termin:

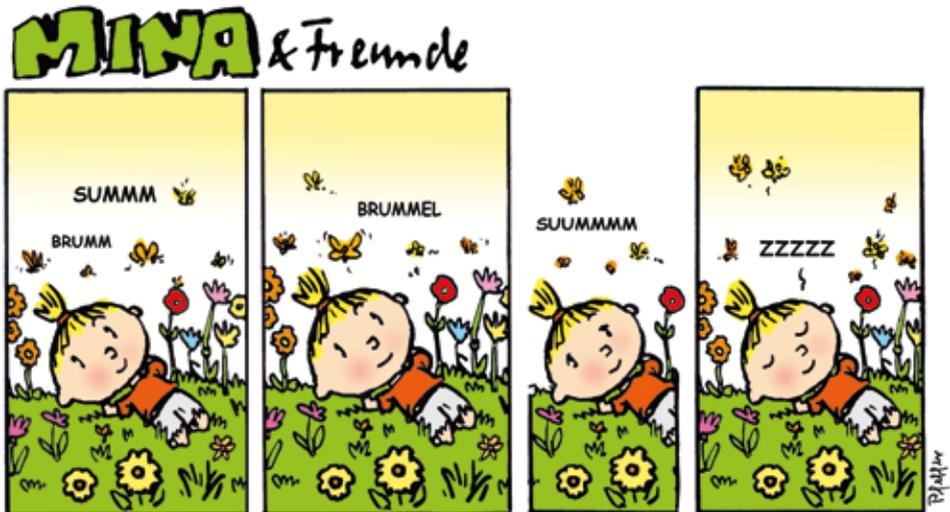
Samstag, 28.05.2022
Bringzeit ab 8:45 Uhr
Start 9:00 Uhr
Ende: 11:30 Uhr



Bitte meldet euch bis spätestens 16. Mai 2022 im Pfarramt an unter:
pfarramt.oberaltertheim@elkb.de
 Betreff: „Anmeldung: Kindergottesdienst Mai 2022“
 -> Name und Alter nicht vergessen 😊

Viele Grüße

Anna-Lena, Barbara, Ester, Jana, Judith, Larissa und Luisa



Wie funktioniert Kinderschutz im Kindergarten?

„Alle Kinder haben das Recht, gegen alle Formen von psychischer oder physischer Gewalt geschützt zu werden.“

Artikel 19 der UN-Kinderrechtskonvention

Als Mitarbeiter:innen im Kindergarten tragen wir die verantwortungsvolle Aufgabe Ihre Kinder zu betreuen. Dabei möchten wir ihnen einen Platz schaffen an dem sie in ihrer Entwicklung gefördert werden und sich geborgen fühlen. Die Eltern sollen das Gefühl haben, dass ihr Kind bei uns gut aufgehoben ist, wenn sie zur Arbeit gehen.

Um Sicherheit für Kinder, Eltern und Personal zu schaffen, haben wir in unserer Einrichtung ein Schutzkonzept erarbeitet, welches den Kinderschutz fest in unserem Alltag verankert. Alle Entscheidungen und Überlegungen sollten immer mit Blick auf den Schutz des

Kindes getroffen werden. Für die Kinder soll unsere Einrichtung ein Ort sein, an dem sie sich beschützt fühlen und die Gewissheit haben, dass ihnen im Fall der Fälle auch geholfen wird.

Erwachsene erhalten Unterstützung und Sicherheit, um eine ihrer wichtigsten Aufgaben ausführen zu können:

Kinder vor jeglicher Art von Gewalt und Missbrauch zu schützen!

Gewalt gegen Kinder ist inakzeptabel und beginnt häufig schon im Kleinen mit sogenannten Grenzverletzungen. Im Folgenden eine kleine Auflistung mit Beispielen.

| | |
|---|---|
| Kleine Grenzverletzungen im Alltag, oft unbewusst | ungefragt ein Kind auf den Schoss nehmen, Missachtung der Intimsphäre, ungefragter Körperkontakt wie z. B. Mund abwischen oder abwertende Bewertungen wie „Du schon wieder“ |
| Größere Übergriffe, bewusst | einen harschen Befehlston, Vorführen oder Lächerlich machen des Kindes |
| Schwere Straftaten, bewusste Ausnutzen von Machtverhältnissen | sexueller Missbrauch oder körperliche Gewalt zwischen Erwachsenem und Kind zur Befriedigung eigener Bedürfnisse. Es betrifft grundsätzlich Körperverletzung, Maßnahmen des Freiheitsentzugs und alle Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung. |

In einer Einrichtung mit unklaren Beschwerdewegen, wenig offenem und/oder professionellem Austausch zwischen den Fachkräften besteht die Gefahr einer Kinderrechtsverletzung. **Deshalb ist es uns wichtig, Gegebenheiten zu schaffen, die eine Gefährdung gar nicht erst geschehen lassen.** Dies beinhaltet ein Raumkonzept, pädagogische Arbeit mit den Kindern, Professionalisierung der ErzieherInnen sowie die Zusammenarbeit mit Eltern und Institutionen.

Das **Ziel** aller Präventionsmaßnahmen besteht darin, in sämtlichen Bereichen der Einrichtung eine Kultur des Respekts einzuführen und nachhaltig zu fördern, bei der die Grenzen aller Beteiligten geachtet und ihre Rechte verwirklicht werden.

In der nächsten Ausgabe erläutern wir, wie die Präventionsarbeit in unserem Kindergarten konkret durchgeführt wird.

Euer Team vom Kiga Oase

Der Evangelische Kindergarten Oberaltertheim
sucht ab 1. September 2022 eine/n

Erzieher/in (m/w/d)

mit der Option auf die stellvertretende Leitung
und/oder eine/n

Kinderpfleger/in (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit (25 Std.+)



Näheres unter:

<https://www.wuerzburg-evangelisch.de/mav/stellenboerse>

Kinderkleider- und Spielzeugbasar in der Mehrzweckhalle Unteraltertheim am Sonntag 24. April 2022 13.00 bis 16.00 Uhr

Einlass für Schwangere ab 12:30 Uhr
(mit Mutterpass und max. 1 Begleitperson)



Veranstalter:
Evangelische Pfarrei Altertheim
Verkaufserlös 15% zugunsten des
Altertheimer Ferienprogramms!



Infos und Anmeldung:

info@kinderkleidermarkt-altertheim.de
www.kinderkleidermarkt-altertheim.de

Bitte beachtet die Vorschriften der gerade
geltenden Infektionsschutzverordnung.

INTERNET



YouTube-Andachten
[www.youtube.com/
pfarreialtertheim](http://www.youtube.com/pfarreialtertheim)



facebook
[www.facebook.com/
pfarreialtertheim](http://www.facebook.com/pfarreialtertheim)



Webseite
[www.altertheim-
evangelisch.de](http://www.altertheim-evangelisch.de)

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Auf Grund der weiterhin angespannten
Coronalage kann in der nächsten Zeit
leider kein Seniorenkreis stattfinden.
Sobald sich die Situation normalisiert
(hoffentlich bald!), werden wir gerne
wieder Zusammenkünfte organisieren
und Euch entsprechend einladen.

Wir freuen uns darauf, wieder Zeit
miteinander zu verbringen!

Bleibt gesund!

Das Seniorenkreisteam Oberaltertheim

GRUPPEN UND KREISE in den Gemeindehäusern

Krabbelgruppe

Mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr (OA)
Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr (UA)

Jungschar

Freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr (OA)
(nicht in den Ferien)

Teenie-Treff

Freitag, 29. April
Freitag, 27. Mai
von 16.00 bis 17.30 Uhr (UA)

Kinderchor

Neustart noch offen

Evangelische Landjugend LÄND

Freitags um 20.00 Uhr (OA)

Frauenfrühstück Plus

Donnerstag, 12. Mai um 9.00 Uhr (UA)

Seniorenkreis

Dienstag, 19. April und 17. Mai
jeweils um 14.30 Uhr (UA)

Montagsgruppe der Diakonie

Neustart noch offen

Konfikurs 2021/22

Samstag, 2. April

Konfitag in Unteraltertheim

Samstag, 30. April

Konfi-Cup, Sportplatz UA

Samstag, 21. Mai

Konfitag in Oberaltertheim
jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr

FREUDE UND TRAUER



„Meine Zeit steht in deinen Händen.“
(Psalm 31,16)

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir die persönlichen Daten im Internet nicht veröffentlichen.

Sie finden sie in der gedruckten Version des Gemeindebriefs.

Alle Veranstaltungen und Gottesdienste sind vorläufige Planungen. Sie können sich auch kurzfristig noch ändern, wenn uns die Corona-Situation dazu zwingt. Bitte beachtet dazu die Schaukästen, die Homepage oder fragt im Pfarramt oder bei den Ansprechpartner:innen der Gruppen nach.

ANSPRECHPARTNER:INNEN

Pfarrerin Astrid Männer

Telefon: 09307/294
astrid.maenner@elkb.de

Kirchenvorstand

Susanne Korn

Vertrauensfrau Oberaltertheim
Telefon: 09307/1737

Manfred Dosch

Vertrauensmann Unteraltertheim
Telefon: 09307/676

Helga Schätzlein

Ansprechpartnerin Steinbach
Telefon: 09307/1648

Maria Meckel

Ansprechpartnerin Neubrunn
Telefon: 09307/329

Kirchenmusik

Lena Pfeuffer

Organistin Oberaltertheim
Lena.Pfeuffer@gmx.de

Sabine Eller

Organistin Unteraltertheim/Steinbach
sa.eller@t-online.de

Evang. Kindergarten Oase

Oberes Tor 8, Oberaltertheim

Hanna von Segnitz

Kindergartenleitung

Monika Henneberger

stellvertretende Leitung

Telefon: 09307/448
kita.leitung.oberaltertheim@elkb.de

Nachbarschaftshilfe Altertheim

Telefon: 01525/6394703

Evang. Sozialstation Altertheim

Lindenstr. 24, Unteraltertheim
Telefon: 09307/553
altertheim.sst@diakonie-wuerzburg.de

PFARREI ALTERTHEIM

Pfarramt

Oberaltertheim

Kirchgasse 1
97237 Altertheim



Öffnungszeiten

| | |
|------------|-------------------|
| Dienstag | 8:30 - 12:00 Uhr |
| Donnerstag | 13:00 - 17:00 Uhr |
| Freitag | 8:30 - 11:00 Uhr |

Anita Seubert

Pfarramtssekretärin

Telefon: 09307/294
Telefax: 09307/990027
WhatsApp: 0176/81288939

pfarramt.oberaltertheim@elkb.de
www.altertheim-evangelisch.de

Spendenkonto

Oberaltertheim

Volksbank Main-Tauber eG
IBAN: DE46 6739 0000 0006 1237 08

Unteraltertheim

Volksbank Main-Tauber eG
IBAN: DE12 6739 0000 0027 1125 01

Steinbach

Volksbank Main-Tauber eG
IBAN: DE98 6739 0000 0027 3002 00